

Art der wirtschaftlichen Tätigkeit

- Wohnbauflächen; Flächen gemischter Nutzung
- Industrie- und Gewerbeflächen; Flächen mit funktionaler Prägung
- Verkehrflächen
- Landwirtschaftlich genutzte Flächen; Wald, Forst
- Sonstige Vegetations- und Freiflächen
- Gewässer

Betroffene Einwohner pro Gemeinde bei HQ₁₀₀

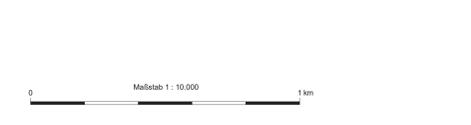
- ≤100
- >100-1.000
- >1.000-10.000
- >10.000

Schutzgebiete

- FFH-Gebiete
- Vogelschutzgebiet
- Trinkwasserschutzgebiet
- Heilquellenschutzgebiet
- Badegewässer
- Hof
- Diich, mobile und stationäre Hochwasserschutzwand
- Stauhaltungsdammb
- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Landkreisgrenze bzw. Grenze kreisfreie Stadt
- Gemeindegrenze

weitere Kulturgüter

- Bauensembel
- IED-Anlage
- IED-Anlage
- UNESCO Weltkulturerbe
- Punktuales Kulturobjekt
- Linienhaftes Kulturobjekt



Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
 Bürgermeister-Linich-Straße 160
 85179 Augsburg
 Telefon: 0821 90714-0
 E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
 Internet: www.lfu.bayern.de

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung
 - Topographische Nutzung (ALKIS, Gewässer) 1:1 000 (2018)
 - Digitale Topographische Karte (DTK25) 1:25 000 (2018)
 - Antikites Topographisches Kartographisches Informationssystem (ATKIS25) 1:25 000 (2018)

Fachdaten: - Fachinformationssystem Wasserwirtschaft
 - Die Schutzgebiete entsprechen den wasserabhängigen Natura 2000-Schutzgebieten sowie den Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten gemäß §51 WHG i. V. m. Artikel 31 BYWG, wie sie in der Bestandaufnahme der Wasserämterdirektion verwendet wurden. Die Grundlage für die Badegewässer bilden die in Bayern erfassten EU-Badestellen zur Umsetzung der EG-Badegewässerrichtlinie 2006/7/EG. Zur Identifizierung der Gefahrenquellen bei einem Hochwasserereignis für die Umwelt werden Betriebe aus der Industrieemissionsrichtlinie (Industrial Emissions Directive, IED) gemäß der EU-Verordnung 75/2010 herangezogen.
 - Die Daten der potentiell von Hochwasser betroffenen Kulturgüter werden vom bayerischen Landesamt für Denkmalpflege zur Verfügung gestellt.

Hinweis: Diese Karte stellt nur Hochwasserrisiken dar, die von dem u.g. Risikogewässer ausgehen. Weitere Wassergefahren, die von Starkregen, hohen Grundwasserständen oder anderen Gewässern ausgehen, sind nicht dargestellt.

Diese Karte wurde zum genannten Berichtstand erstellt. Zwischenzeitlich können für dieses Gewässer ggf. aktualisierte Ergebnisse vorliegen. Die jeweils aktuellsten Ergebnisse sowie Detailinformationen zur Betroffenheit einzelner Grundstücke entnehmen Sie bitte dem Online-Kartendienst www.lfu.bayern.de.

Weitere Auskünfte erteilt auch das zuständige Wasserwirtschaftsamt.
 Berichtstand: 22.12.2019

Bayerisches Landesamt für Umwelt

Wasser

Hochwasserrisikokarte Hitzenauer Bach
 Darstellung des Hochwasserrisikos für HQ₁₀₀ (HQ₁₀₀)

Risikogewässer: Hitzenauer Bach
 Blattschnitt: 187122_HITBA7_K1
 Wasserwirtschaftsamt: Deggendorf
 Landkreis / kreisfreie Stadt: Rottal-Inn
 Gemeinde: Julbach; Kirchdorf a. Inn; Reut; Simbach a. Inn

